



RALF SCHNELL

GESCHICHTE DER

DEUTSCHSPRACHIGEN

LITERATUR

SEIT 1945

**VERLAG J. B. METZLER
STUTT GART · WEIMAR**

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Seite IX

Der Literaturbetrieb

Seite 1

Wer oder was ist ein Autor? 2 · Schriftsteller und ihre Verbände 8 · Das Verlagswesen 15 · Bestseller 20 · Buchhandel 22 · Alternativ-Verlage 25 · Buchgemeinschaften 27 · Literatur und Leser 29 · Kulturpolitik und Literaturförderung 34 · Krise der Literaturkritik? 40 · Kulturzeitschriften 46 · Literarische Sozialisation 49 · Literaturwissenschaft 52 · Wozu das Theater? 56 · Die Bibliotheken – und ihre Zukunft 61

Literatur in der Entscheidung – Die Konstituierung der deutschen Nachkriegsliteratur (1945–1949)

Seite 67

1945 – »Nullpunkt«, Umbruch oder Kontinuität? 67 · Zwischen Volksfront und »re-education«: Alliierte Kulturpolitik und politisch-kulturelle Publizistik 78 · Aporien des lyrischen »Kahlschlags« 88 · Von der Schwierigkeit, Prosa zu schreiben 93 · Das Drama der deutschen Nachkriegsbühnen 103

Literatur in der DDR (1949–1989)

Seite 113

Ein Kapitel für sich: Kultur- und Literaturpolitik in der DDR (1949–1989)

»Realismus« – »Formalismus« – »Klassisches Erbe«: Kontroversen der 50er Jahre 115 · Der »Bitterfelder Weg« 122 · Vom Mauerbau zu Ulbrichts Sturz (1961–1971) 124 · Biermanns Ausbürgerung – Voraussetzungen und Folgen (1971–1976) 130 · Erosionen (1977–1989) 136

»Bauplatz DDR« – Von der »Aufbau«-Periode zur Berliner Mauer (1949–1961)

Seite 142

»Aufbau«-Prosa 145 · Literarischer Antifaschismus 150 · »Nackt unter Wölfen« – Bruno Apitz' KZ-Roman 155 · Dialektik und Didaktik: Brecht und die Folgen auf dem Theater 156 · »Die das Neue schaffen...« – Heiner Müllers »Lohndrucker« 162 · Lyrik: Zwischen Tradition und Innovation 164 · Elegien des Alltags, Sprachen der Natur: Bertolt Brecht, Peter Huchel, Johannes Bobrowski 166

Seite 174

Zwischen Ankunft und Abschied (1961–1976)

»... die freie Entwicklung eines jeden...« – Nachdenken über das Ich 176 · Liebe, Heimat, Alltag – Konstellationen des erzählenden Subjekts 179 · Neue Leiden in unvollendeter Geschichte 187 · Theater und Drama – Zwischen Affirmation und Antagonismus 189 · »Ponton zwischen Eiszeit und Kommune« – Heiner Müllers »Bau« 194 · »In diesem besseren Land« – Lyrik in der Diskussion 197

Seite 207

Literatur und Gesellschaft im Übergang (1977–1989)

Autoren in der Zirkuskuppel – ortlos 208 · Produktivität des Mythos: Christa Wolfs »Kassandra« 211 · Entgrenzungen der Wirklichkeit: Zwischen Science fiction und feministischer Phantastik 213 · Alltag und Verdrängung – Christoph Heins »Drachenblut« 216 · Der »innere Freiheitsraum«: Lyrik der 70er und 80er Jahre 218 · Die »Prenzlauer-Berg-connection« 221 · End-Spiele: Theater zwischen Alltag und Mythos 228 · Heiner Müller im Kontext: »Die Hamletmaschine« 232

Seite 239

*Literatur in der Bundesrepublik (1949–1989)**Literatur versus Politik – Konstellationen der 50er Jahre (1950–1959)*

Gruppe 47: »Die Clique« und die Literatur 244 · Probleme der Lyrik 248 · Theorie und Praxis Konkreter Poesie 264 · Das Hörspiel: Zwischen Traum und Selbstzerstörung 270 · Vom Drama des Existentialismus zum absurden Theater 275 · Vergangenheitsbewältigung und Gegenwartskritik – Zur Konstitution des westdeutschen Romans 284 · Im »Treibhaus« der Restauration – Wolfgang Koeppens Romane 285 · Zwischen Sozialkritik und Existenzphilosophie 290 · »Stiller« oder Identität im Zeitalter ihrer technischen Reproduzierbarkeit 294 · 1959: Am »Klassenziel der Weltkultur« – Böll, Grass, Johnson 298

Seite 310

Politisierung der Literatur (1960–1968)

Renaissance des Theaters: Zeitgeschichte als Bühnengeschehen 320 · »Uns kommt nur noch die Komödie bei« – Dürrenmatts »Physiker« (1962) 324 · Politisches Theater: Volksstück, Zeitstück 331 · Die Schaubühne als moralische Anstalt – Rolf Hochhuths »christliches« Trauerspiel »Der Stellvertreter« 333 · Notizen zum Dokumentartheater 337 · Probleme des Romans 344 · Arbeiterliteratur – Von der »Gruppe 61« zum »Werkkreis Literatur der Arbeitswelt« 358 · Das Skandalon der Öffentlichkeit – Wallraffs »Unerwünschte Reportagen« 367 · Veränderungsbewegungen – Konkrete Poesie und politische Lyrik 372 · Entwicklungstendenzen Konkreter Poesie 377 · Konturen politischer Lyrik 381 · »1968« oder der Mythos vom Tod der Literatur 387

»Neue Subjektivität« – Tendenzen der 70er Jahre (1969–1977) Seite 392

Zwischen Autobiographie und »Verständigungstext« 397 · Die »erdabgewandte Seite« der Neuen Subjektivität 404 · Frauenliteratur – Literatur der Frauenbewegung? 407 · Mord in Raten – Ingeborg Bachmanns »Todesarten«-Zyklus 414 · Die literarisierte Revolte 420 · Eine »Reise« mit tödlichem Ausgang – Zu Bernward Vespers Roman-Essay 425 · Vom »langen Gedicht« zur Alltagslyrik 431 · Dialektdichtung, Mundartlyrik – »Poesie der Provinz«? 437

Zwischen »Post-Histoire« und »Widerstands«-Ästhetik (1978–1989) Seite 441

Im Zeichen der »Postmoderne« 446 · Die Entgrenzung des Ich: Neuere Literatur von Frauen 453 · Lyrik der beschädigten Welt 460 · Väter, Mütter, Lehrer – »Suchbilder« über den Faschismus 472 · Spätzeit-Dramatik: Reproduktion, Repetition, Variation 483 · »Gegengeschichten« 491 · Geschichte im Gegenwartsroman 499 · »Für wenn wir tot sind« – Uwe Johnsons »Jahrestage« 506

Exkurs I: »... fremd und fern wie in Grönland« – Seite 513
Schweizer Gegenwartsliteratur

Exkurs II: »... durchdrungen von der Suche nach Formen« – Seite 519
Österreichische Gegenwartsliteratur

Autorenlexikon Seite 531

Literaturverzeichnis Seite 595

Personenverzeichnis Seite 600

Bildquellen Seite 610